

Die ersten 100 Jahre Geschichte des ÖTB Turnvereins Neulengbach 1888

1888 Der Uhrmachermeister Anton Schmid übersiedelt von der Umgebung Münchens nach Neulengbach. Auf seine Initiative wird am 31. August 1888 der Männerturnverein gegründet.

In unserem Vereinsarchiv haben wir folgende Gründungsmitglieder gefunden:

Anton Sonderwald (1864-1921)

Josef Reich (1838-1928)

Josef Eigenbauer (1849-1915)

Michael Höllriegel (1840-1919)

Josef Maschek (1839-1907)

Josef Geissler (1861-1911)

Heinrich Leeb (1845-1912)

Otto Schamann

1895 Wie bei vielen Vereinen gibt es auch bei unserem eine enge Verbindung zur Feuerwehr. Der Männerturnverein stellt eine Feuerriege auf. Später wird aus dieser Riege die „Freiwillige Feuerwehr Neulengbach“.

1900 Seit über 100 Jahren ist es mit der Vorherrschaft der Männer in unserem Verein durch die Gründung einer Frauenriege vorbei. Geturnt wird in Gasthaussälen und später im Gerichtsgebäude.

1914 – 1918 Während des ersten Weltkriegs muß der Turnbetrieb ruhen, aber schon

1919 wird der Turnbetrieb wieder aufgenommen. Der Turnverein findet Anschluß an den Deutschen Turnerbund und gehört zunächst dem Turngau Ost, später dem Ötscherturngau an.

1922 Eine Tradition wird begründet. Unser Verein nimmt am 1. Bundesturnfest in Linz teil. Seither hat unser Verein an allen Bundesturnfesten teilgenommen.

1923 Das Bundesjugendtreffen findet in Graz statt. Unser Verein gehört nun zum Wiener Turngau. Die Vereinsfahne wird geschneidert und gestickt.

1924 Der Turnplatz in der Jahnstraße in Neulengbach wird unter großem finanziellem Aufwand gekauft.

1925 Die Finanzierung des Turnplatzes erfolgt durch den Verkauf von Anteilscheinen. Vorerst aber gilt es noch im bescheiden Rahmen zu turnen. Turnschwester Dieterich stellt einen beheizbaren Geräteschuppen zur Verfügung.

1926 Das ist wieder ein Jahr in welchem eine Tradition begründet wurde, die bis heute unser Turngeschehen prägt: Das erstes Bergturnfest auf dem Kohlreith, dem Hausberg von Neulengbach wird ausgerichtet.

1928 Mit großer Einsatzfreude, aber mit viel Mühe wird der Turnplatz in der Jahnstraße fertiggestellt.

1934 Das Bergturnfest auf dem Kohlreith wird noch abgehalten, aber danach wird der Turnverein durch die Regierung unter Bundeskanzler Engelbert Dollfuß verboten und der Verein enteignet.

1938 Der Verein wird wiedergegründet, das Vereinsvermögen wird ihm zurückerstattet, aber der gesamte Österreichische Turnerbund wird in den „Reichsbund für Leibesübungen“ eingegliedert.

1939 bis 1955 Während des zweiten Weltkriegs und der Besatzung durch russische Truppen ruht der Turnbetrieb.

1956 Sobald die dramatische Nachkriegszeit es erlaubte erfolgt die Wiederaufnahme des Turnbetriebs. Auch die Rückführung des Turnplatzes in das Eigentum des Turnvereins konnte durch den beherzten Einsatz unserer Turnbrüder erreicht werden. Diesen Männern des neuen Turnrates verdanken wir die Wiedergründung unseres Turnvereines Neulengbach 1888:

Obmann Franz Hössinger
Dir. Josef Wegscheider
Franz Schön
Säckelwart Walter Sommer
Mag. Pharm. Karl Dieterich
Schriftwart Othmar Geissler

1959 Der Turnbetrieb erhält durch die Arbeit der Turnbrüder Otto Unzeitig und Dr. Ferdinand Rieger wertvollen Auftrieb. Vor allem der Gemeindefarmer von Asperhofen Dr. Ferdinand Rieger prägt als späterer Obmann viele Jahre unseren Verein.

1960 Die Turngeschwister Dentist Franz Kellerer
Ing Egon Maudry
Dentist Erich Hindel

gründen die Tennisabteilung

1963 Das Turnerheim wird gebaut

1968 Anlässlich der 80-Jahr-Feier spendet Mag. Pharm. Karl Dieterich eine neue Traditionsfahne. Die alte war in den Kriegswirren verloren gegangen.

1968 OMR Dr. Ferdinand Rieger wird Obmann.

Dem Turnrat gehören nun folgende Turngeschwister an:

Obmannstellvertreter Mag. Pharm. Karl Dieterich
Turnwart Otto Unzeitig
Säckelwart Walter Sommer
Tenniswart Dentist Franz Kellerer
Ing. Egon Maudry
Josef Meixner
Ing. Walter John
Fritz Geist
Falk und Ferdinand Rieger

1968 Erstes Bergturnfest auf dem Kohltreith nach dem Krieg

1971 Die Turnbrüder Dr. Ferdinand Rieger und Armin Kellner gründen eine Schwimmriege und werden in den folgenden Jahrzehnten ihres Wirkens Generationen die Kunst des Schwimmens vermitteln.

1976 Unser heutiger Obmann Helmuth Rieger wird Turnwart und Bernhard Schrott gründet eine Faustballriege.

1988 Anlässlich des 100 jährigen Bestehen des Turnvereins Neulengbach
1888 richteten wir das Gau-Jugendturnfest aus. Die 100 Jahrfeier selbst
wird auf der Burg Neulengbach würdig begangen.

Seither freuen wir uns auf die 200 Jahrfeier.

Gut Heil den Turnerinnen und Turnern und unserem Turnverein!

